

Medieneinladung

Forschen für die Neue Regionalpolitik

3. September 2009, 09.15–17.00 Uhr Hotel National Luzern

Der wirtschaftliche Strukturwandel stellt Berggebiete, den weiteren ländlichen Raum und die Grenzregionen der Schweiz vor grosse Herausforderungen. Mit der Neuen Regionalpolitik (NRP), die auf den 1. Januar 2008 in Kraft getreten ist, unterstützt der Bund diese Gebiete bei der Bewältigung des Strukturwandels. Mit der NRP sollen die Standortvoraussetzungen für unternehmerische Aktivitäten verbessert und Innovationen, Wertschöpfung und Wettbewerbsfähigkeit in den Zielregionen gefördert werden.

Dieser Paradigmenwechsel in der Regionalpolitik fordert auch die Forschung. regiosuisse und die Hochschule Luzern organisieren deshalb am 3. September in Luzern erstmals die Veranstaltung «Forschungsmarkt regiosuisse & Tagung Regionalentwicklung». Sie bringt Forschende schweizerischer Hochschulen und privater Institute mit Vertretern des Bundes, der Kantone und Regionen zu einem Austausch über die Forschungsentwicklung im Bereich Regionalentwicklung und Neue Regionalpolitik (NRP) zusammen.

Referate, Vertiefungsdiskussionen und eine Posterausstellung loten das aktuelle Forschungsumfeld zur Regionalentwicklung aus. Erwartet werden rund 120 Teilnehmende aus Forschung und Praxis. Im Zentrum der Diskussionen stehen Aspekte wie Standortfaktoren, Wertschöpfungspotenziale, Entwicklungsstrategien im ländlichen Raum, nachhaltiger Tourismus, demographischer Wandel, Identität von Regionen.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich über die aktuelle Forschungsentwicklung im Themenbereich Regionalentwicklung in der Schweiz zu informieren und diese mit den Teilnehmenden zu diskutieren.

Die Veranstaltungsorganisatoren, Johannes Heeb von regiosuisse, und Hannes Egli, Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR der Hochschule Luzern – Wirtschaft stehen Ihnen an der Veranstaltung **um 11:30 Uhr für Informationen und Interviews** gerne zur Verfügung. Bitte melden Sie sich in diesem Falle kurz per Email an: michel.modoux@regiosuisse.ch

Sollten Sie nicht anwesend sein können, freuen sich die beiden Organisatoren Sie auch im Vorfeld des Anlasses mit Informationen bedienen zu können.

Kontakt:

Johannes Heeb
johannes.heeb@regiosuisse.ch
regiosuisse
Netzwerkstelle Regionalentwicklung
Hofjistrasse 5
Postfach 75
CH-3900 Brig
079 366 68 50 (ab Montag, 31. August erreichbar)

Hannes Egli
hannes.egli@hslu.ch
Institut für Betriebs- und Regionalökonomie – IBR
Hochschule Luzern – Wirtschaft
Zentralstrasse 9
Postfach 2940
6002 Luzern